

# Amtsblatt Meerane

Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane | Telefon 03764 54-0  
Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de | Facebook: www.facebook.com/StadtverwaltungMeerane

## ■ Die Ertüchtigung der Schwanefelder Straße in Meerane

Sehr geehrte Meeranerinnen und Meeraner,

vor wenigen Tagen beschloss der Stadtrat der Stadt Meerane den Haushaltsplan 2022 mit ordentlichen Gesamtaufwendungen in Höhe von 29.153.410,00 Euro. Unsere Stadtkämmerin Frau Kerstin Eis hatte den Entwurf des Zahlenwerkes am 16.11. des vergangenen Jahres dem Rat vorgestellt. Am 8.2.2022 nun der erfolgreiche Abschluss. Damit sind wir in der Stadtverwaltung handlungsfähig. In diesem rund 30 Mio. Euro schweren Haushalt ist ein Straßenbau-Vorhaben veranschlagt, um das wir fast 20 Jahre gerungen haben: Die Ertüchtigung der Schwanefelder Straße.

Für dieses Vorhaben trifft einmal mehr ein von mir sehr geschätztes Zitat des Soziologen Max Weber (1864–1920) zu, der in seinem Vortrag „Politik als Beruf“ im Jahre 1919 meinte: „Die Politik bedeutet ein starkes langsames Bohren von harten Brettern mit Leidenschaft und Augenmaß zugleich.“ Das Vorhaben zur Schwanefelder Straße war in der Tat ein „hartes Brett“, an dem letztlich erfolgreich gearbeitet wurde.

Anlass des Vorhabens ist nun die dringliche Sanierung bzw. Erneuerung des maroden Abwasserkanals (Hauptsammler) in der Schwanefelder Straße durch den AZV Götzenthal, teilweise mit Erneuerung der Hausanschlüsse. Die Maßnahme wurde durch die Verbandsversammlung des AZV Götzenthal mit der Haushaltssatzung und dem Wirtschaftsplan 2022 am 24.11.2021 beschlossen. Da es sich bei der Schwanefelder Straße um eine Kreisstraße handelt (K 7308), beschloss der Kreistag des Landkreises Zwickau am 13.10.2021 die Auszahlungen für die „Straßenbaumaßnahme K 7308 Ausbau OD Meerane, Schwanefelder Straße“. Die Maßnahme umfasst neben der Erneuerung des Abwasserkanalbestandes weitere Erneuerungen der Ver- und Entsorgungsleitungen (Energie, Trinkwasser), die Anlage von Parkstellflächen, den Ausbau der Fahrbahn (mit Asphalt), des Geh- und Radweges.

Das Vorhaben wird für alle Beteiligten durch den Landkreis Zwickau koordiniert. Gegenwärtig wird die Ausführungsplanung fertiggestellt, um dann die Vergabe mit dem Ausschreibungsverfahren zu starten. Das Vorhaben ist mit 2 Bauabschnitten für die Jahre 2022 und 2023 geplant. Für die Koordination durch den Landkreis gibt es – wie üblich – vertragliche Vereinbarungen aller Beteiligten mit dem Landkreis. Geregelt wurde u. a. die Kostentragung, d. h. jeder Beteiligte an diesem Vorhaben trägt seine Kosten. Für den AZV Götzenthal ist das die Erneuerung des Abwasserkanalbestandes, für den Landkreis die Fahrbahn und für die Stadt Meerane u. a. Ausbau des Geh- und Radweges, Erneuerung Straßenbeleuchtung und Alleebäume. Weitere Beteiligte sind u. a. die Stadtwerke Meerane GmbH oder der RZV Lugau-Glauchau. Die Stadt Meerane und der Landkreis Zwickau haben die erforderliche Ortsdurchfahrtsvereinbarung am 25. Juni 2020 unterzeichnet, für den Landkreis in Vertretung des Landrates Herr Beigeordneter Carsten Michaelis und für die Stadt der Bürgermeister. Diese



Die Schwanefelder Straße in Meerane auf einer Ansichtskarte von 1908. Weitere historische Ansichten auf Seite 2 des Amtsblattes.

Foto: Archiv Heimatmuseum Meerane

erfolgreiche Vereinbarung beendete ein mehrjähriges Verfahren zwischen dem Landkreis, der Stadt und dem AZV Götzenthal, so dass das Vorhaben endlich Realität wird. Da das Vorhaben ohne den Landkreis als Straßenlastträger nicht durchführbar gewesen wäre, danken die Stadt und der AZV Götzenthal insbesondere Herrn Landrat Dr. Christoph Scheurer und seinem zuständigen Beigeordneten Herrn Carsten Michaelis sowie dem Kreistag für die Zusage und die Bereitstellung der kreislichen Gelder.

Alle Beteiligten haben ihre Kosten in den laufenden Wirtschafts- und Haushaltsplänen veranschlagt, ansonsten könnten die Verwaltungen nicht handeln. So enthält auch der Haushaltsplan 2022 der Stadt Meerane die Leistungen, zu denen die Stadt Meerane nach Straßengesetz zuständig ist. Veranschlagt sind für die Instandsetzung Gehweg/Radweg und Straßenbeleuchtung im Teilergebnishaushalt 4 Bauen und Umwelt 525.000 Euro.

Das Vorhaben hat eine Gesamtlänge von 510 Metern (Hotel Schwanefeld bis Gerberstraße, Übergang zur Bahnbrücke).

Abschließend noch eine kurze historische Info. 1841 wird die heutige Schwanefelder Straße als „Straße nach der neuen Schenke zu Schwanefeld“ benannt. Sie war ein Hohlweg, der erst 1910 in seiner heutigen Form ausgeglichen wurde. Grund waren die in den Jahren 1880 bis 1920 erbauten Villen und Villengärten. Heute ist die Schwanefelder Straße ein Teil der Kreisstraße 7308, die aus Richtung Schönberg-Pfaffroda kommend über die Forst- und Waldenburger Straße, Am Rotenberg, Altmarkt, Leipziger Straße, Gerberstraße als Ost-West-Verkehrsachse gen Thüringen dient.

Herzlichst Ihr

Professor Dr. Lothar Ungerer, Bürgermeister

## ■ Die Schwanefelder Straße in Meerane



Zwei weitere historische Ansichten der Schwanefelder Straße in Meerane: Das Foto links zeigt die Straße aus Richtung Hohe Straße stadteinwärts auf einer Ansichtskarte von 1913, das Foto rechts die Villa Schwanefelder Straße 7 (vorn), und die Villa Schwanefelder Straße 9 (Mitte), errichtet von Fritz Brumm, Lederfabrik Gebr. Brumm.

Fotos: Archiv Heimatmuseum Meerane

## ■ Stadtrat beschließt Haushalt 2022

Der Meeraner Stadtrat hat in der öffentlichen Sitzung am 8. Februar 2022 in der Meeraner Stadthalle den Haushalt 2022 mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung beschlossen.

Im Tagesordnungspunkt **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2022 der Stadt Meerane** stellte Kämmerin Kerstin Eis die Eckdaten des Haushaltes mit einer Präsentation vor.

Die Ordentlichen Erträge belaufen sich auf 28.860.860,00 Euro. Darunter fallen unter anderem Steuern (16.566.480,00 Euro) und Zuweisungen (8.021.450,00 Euro). Die Ordentlichen Aufwendungen belaufen sich auf 29.153.410,00 Euro. Dazu zählen Personalkosten (5.268.160,00 Euro) und Transferaufwendungen (13.199.240,00 Euro). Größter Posten bei den Transferaufwendungen sind die Zahlungen an die Träger der Kindertageseinrichtungen, aber auch die Vereinsförderung gehört hier dazu.

Weitere Eckdaten des Haushaltes 2022 sind:

Investive Schlüsselzuweisung:	64.500,00 Euro
Tilgungsleistungen:	648.710,00 Euro
Rücklage zum 31.12.2022:	8.373.064,22 Euro
Verschuldung:	10.268.911,04 Euro
Bürgerschaftsverpflichtungen:	15.168.001,00 Euro

Das Gesamtergebnis beträgt minus 262.550,00 Euro, dieser Fehlbetrag wird aus der Rücklage gedeckt, informierte die Kämmerin. Damit ist der Haushalt in seinen Teilen Ergebnis- und Finanzhaushalt ausgeglichen.

Zu den geplanten Maßnahmen zählen die Inwertsetzung der Fläche der ehemaligen Segeltuchindustrie/Technische Textilien, die Erneuerung des Daches der Kita Regenbogen und die Fortsetzung der Digitalisierung in der Verwaltung.

Der Entwurf des Haushaltes lag vom 20. Dezember 2021 bis 3. Januar 2022 öffentlich aus.

Einwendungen oder Anregungen von Einwohnern und Abgabepflichtigen gab es keine. Einsicht in den Entwurf hatte ebenfalls kein Bürger genommen.

Im Tagesordnungspunkt **Jahresbericht Stadtbibliothek Meerane 2021** stellte die Leiterin der Stadtbibliothek Adriana Bellmann dem Stadtrat die aktuellen Zahlen vor. Sie begann mit der Zahl der Gesamtentleihungen, „der besten und wichtigsten Zahl“ für die Bibliotheksstatistik 2021, wie sie sagte. Diese betrug für das vergangene Jahr insgesamt 66.267; das waren rund 6.000 Entleihungen mehr als im Vorjahr 2020. „Trotz der halbjährlichen Schließung bis Juni 2021 und damit verbunden reduzierten Öffnungszeiten ist die Gesamtzahl der Entleihungen im Vergleich zu 2020 stark angestiegen. Das ist eine überaus erfreuliche Entwicklung für uns und zeigt, wie wichtig das Buch als Medium gerade in schwierigen Zeiten für die Meeranerinnen und Meeraner ist“, so Adriana Bellmann. (Der Gesamtbericht zur Statistik 2021 folgt im Amtsblatt März 2022.)

Weiter auf der Tagesordnung standen der Bericht zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes, der Bericht zur Umsetzung des DigitalPakt Schule 2019–2024 und ein Bericht zum laufenden EFRE-Verfahren Rückbau baulicher Anlagen Industrieanlage 7 (Äußere Crimmitschauer Straße 80 ehemalige Technische Textilien) – Schwerpunkt radioaktive Altlasten.

Befürwortet wurde durch den Stadtrat der **Beschluss zur Plakatwerbung im Stadtgebiet der Stadt Meerane anlässlich der Bürgermeister- und Landratswahl am 12.06.2022.**

## ■ Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht!

### Bürgermeister- und Landratswahl am 12. Juni 2022

Am 12.6.2022 findet die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Meerane und zum Landrat des Landkreises Zwickau statt. Wir suchen hierfür engagierte Bürgerinnen und Bürger, die sich als ehrenamtliche Helfer in den Wahlvorständen für die Durchführung dieser Wahlen am 12. Juni 2022 zur Verfügung stellen wollen.

**Aufgaben:** Die Wahlvorstände sind mit der Überwachung der ordnungsgemäßen Stimmabgabe, der Überprüfung der Wahlberechtigung auf Grund des Wählerverzeichnisses und der Auszählung der Stimmen betraut.

**Bedingungen:** Wahlhelfer müssen selbst wahlberechtigt sein. Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Sie werden durch Wahlschulungen oder Merkblätter auf Ihre Tätigkeit vorbereitet und bekommen so die notwendigen Kenntnisse vermittelt.

**Ablauf und Vergütung:** Wahlzeit ist von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr. Die Wahlhelfer werden in Früh- und Spätschicht

eingeteilt. Ab 18:00 Uhr müssen am Wahlabend zur Ermittlung des Wahlergebnisses alle Mitglieder des Wahlvorstandes anwesend sein.

Jeder Wahlhelfer erhält als Beisitzer eine Entschädigung in Höhe von 40,00 EUR.

### Sie haben Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit als Wahlhelfer?

Dann füllen Sie bitte die nachstehende Erklärung aus und senden sie bis zum 18. März 2022 an die folgende Adresse:

Stadtverwaltung Meerane

Dezernat 3 Sicherheit und Ordnung

Ordnungsrecht / Wahlen

Lörracher Platz 1, 08393 Meerane

E-Mail: wahlen@meerane.eu

Alternativ können Sie uns auch gern das vorbereitete Formular auf der Homepage der Stadt Meerane unter Stadtverwaltung/ Formularservice/Wahlen ausfüllen und zusenden.

### Erklärung zur Übernahme eines Ehrenamtes im Wahlvorstand für die Bürgermeister- und Landratswahl am 12. Juni 2022

Ich erkläre mich bereit, für die Bürgermeister- und Landratswahl am 12.6.2022 als ehrenamtlicher Helfer in einem Wahlvorstand mitzuwirken.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Straße / Nr.: \_\_\_\_\_  
PLZ / Wohnort: \_\_\_\_\_  
Telefon-Nr.: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich stehe für folgende Wahl(en) zur Verfügung:

Bürgermeister- und Landratswahl  
12. Juni 2022

ggf. erforderliche Neuwahl  
03. Juli 2022

Datum, Unterschrift: \_\_\_\_\_

#### Information zur Datenspeicherung:

Die angegebenen Daten werden ausschließlich zu organisatorischen Zwecken der Wahlvorbereitung elektronisch gespeichert. Auf Basis der gesetzlichen Vorschrift ist es möglich, Ihre Daten auch für künftige Wahlen zu speichern. Sie können jederzeit der Speicherung und weiteren Verarbeitung Ihrer Daten für die Zukunft widersprechen. Ihr Einverständnis mit dieser Vorgehensweise erklären Sie mit der Angabe Ihrer Daten und Ihrer Unterschrift.

## ■ Öffentliche Bekanntmachung

### Nutzung von Garagen auf kommunalen Grundstücken

#### I. Nutzungsüberlassungsvertrag gem. §§ 312 ff. ZGB-DDR

Im Gebiet der Stadt Meerane gibt es bis heute mehrere sogenannte Garagenanlagen, in denen eine Reihengarage aus den 1980er oder 1970er Jahren als Refugium für Pkw dient. Die Grundstücke, auf denen sich eine Reihengarage befindet, sind stets im Eigentum der Stadt.

Die Entstehung einer Garagenanlage hatte ihre Ursache oft in der Eigeninitiative von mehreren Pkw-Besitzern. Diese konnten mit eigener Arbeitskraft und Wissen, wo es Baumaterial gab, eine bzw. mehrere Garagen bauen. Es fehlte lediglich noch das Baugrundstück. Dieses wurde regelmäßig von der Kommune zur Verfügung gestellt, sofern diese über freie, bebaubare Grundstücke verfügt hat.

Damit ein Pkw-Besitzer sein Fahrzeug in der häufig selbst (oder mit Kollegen und Freunden) gebauten Garage unterstellen durfte, hat er mit der Stadt meistens einen sogenannten „Nutzungsüberlassungsvertrag“ abgeschlossen. In einigen Fällen ist ein solcher Vertrag auch mit einer Personengemeinschaft (Garagengemeinschaft) gemäß §§ 266 bis 276 ZGB-DDR geschlossen worden. Ein Nutzungsüberlassungsvertrag ist ein Vertrag gemäß §§ 312 ff. ZGB-DDR. Damit war es dem Garagenbauer erlaubt, einen Teil des städtischen Grundstücks für den Bau einer Garage zu benutzen, meistens für eine unbestimmte Zeitdauer.

Nach der Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990 war zunächst unklar, wie mit den Garagen auf fremden Grundstücken in Zukunft umgegangen werden soll. Das wurde schließlich mit dem Schuldrechtanpassungsgesetz (SchuldRAnpG) vom 21. September 1994 geregelt, das am 1.1.1995 in Kraft getreten ist. Erfasst wurden u. a. Rechtsverhältnisse an Grundstücken, die aufgrund eines Vertrages zur Errichtung von Garagen überlassen worden sind (siehe § 1 Abs. 1 Nr. 1 SchuldRAnpG). Erfasst wurden solche Verträge, die bis zum 2. Oktober 1990 abgeschlossen worden sind. Danach war deutlich, dass Gagenbesitzer für eine bestimmte Zeitspanne (bis 31.12.1999; siehe § 23 Abs. 6 S. 1 SchuldRAnpG) vollständig vor Kündigungen ihrer Nutzungsüberlassungsverträge geschützt werden sollten. Vom 4. Oktober 2015 an kann der Grundstückseigentümer den Nutzungsüberlassungsvertrag nach Maßgabe der allgemeinen Bestimmungen kündigen.

Die Stadt hat in der Vergangenheit nur selten von ihrem Recht zu kündigen Gebrauch gemacht. Regelmäßig sind Nutzungsverträge nur dann beendet worden, wenn der Nutzer sein Nutzungsentgelt nicht gezahlt hat.

#### II. § 11 Abs. 1 Satz 1 SchuldRAnpG

In jüngster Zeit haben Garagennutzer versucht, die von ihnen genutzte Garage an einen Dritten zu verkaufen. In den meisten Fällen ist die Stadt über diesen Verkauf nicht infor-

miert worden. Erst nachdem der Kaufvertrag über die Garage abgeschlossen worden ist, ist bei der Stadt der neue Nutzer vorstellig geworden und verlangte den Abschluss eines neuen Mietvertrages nach § 535 BGB. Diesem Wunsch konnte jedoch regelmäßig nicht entsprochen werden.

Einer solchen Verfahrensweise kann die Stadt nicht zustimmen, weil sie der Regelung in § 11 Abs. 1 S. 1 SchuldRAnpG widerspricht. Wenn ein alter Garagenmieter seine Garage an einen Dritten **verkauft**, beendet er zugleich den mit der Stadt bestehenden schuldrechtlichen Vertrag. Das hat nach **§ 11 Abs. 1 Satz 1 SchuldRAnpG** zur Folge: **„Mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses geht das nach dem Recht der DDR begründete, fortbestehende Eigentum an Baulichkeiten auf den Grundstückseigentümer über.“** Das heißt, dass das Eigentum an der Garage automatisch in das Eigentum des Grundstückseigentümers Stadt Meerane übergeht und nicht etwa auf den Dritten.

Ein Garagenverkäufer sollte sich dessen bewusst sein, dass er mit der Beendigung des Vertragsverhältnisses auch das Eigentum an der Garage verliert und es somit unmöglich wird, dieses auf einen Dritten (Kaufinteressanten) zu übertragen. Diejenigen, die an einem Kauf einer Garage interessiert sind, sollten sich darüber im Klaren sein, dass dem Verkaufsversprechen des alten Garagenbesitzers mit Blick auf die gesetzliche Fiktion des § 11 Abs. 1 S. 1 SchuldRAnpG nicht ohne weiteres zu trauen ist. Bei leichtgläubigen Käufern, die frühzeitig bereit sind, den Kaufpreis für ein „Garagen-Schnäppchen“ zu leisten, kann das dazu führen, dass der gezahlte Kaufpreis für immer verloren ist, ohne dafür eine Gegenleistung zu erhalten.

Leider ist in der Vergangenheit bei vielen Garagennutzern der (falsche) Eindruck entstanden, dass eine Weitergabe der selbst gebauten Garage an Dritte möglich sei. Das stimmt aber nicht mit der Regelung in § 11 Abs. 1 SchuldRAnpG überein.

Sofern der **Garagennutzer** das Vertragsverhältnis beendet, ist für eine Entschädigung nach § 12 Abs. 2 SchuldRAnpG kein Raum. Entschädigungen gab es nur bei Kündigungen durch den Grundstückseigentümer. Es gibt auch dann keine Entschädigungen mehr, wenn die Kündigungschutzfristen seit mehr als 7 Jahren abgelaufen sind; das ist seit 31.12.2006 der Fall.

#### III. Garagengemeinschaften (§§ 266 bis 273 ZGB-DDR)

In den Fällen, in denen eine Garagengemeinschaft mit der Stadt einen Nutzungsüberlassungsvertrag geschlossen hat, gilt gemäß § 4 Abs. 2 SchuldRAnpG grundsätzlich das Gleiche. Die Mitglieder der Garagengemeinschaft sind gemeinschaftliche Nutzer. Sobald einer der Nutzer das Nutzungsverhältnis an der von ihm genutzten Garage beendet, fällt das Eigentum an der von ihm genutzten Garage gemäß § 11 Abs. 1 S. 1 SchuldRAnpG an die Stadt zurück.

#### IV. Ausblick

Eine Garagenanlage, in der Garagen seit Jahren leer stehen, die zu fremden Zwecken (z. B. Müllablagerungen) missbraucht werden oder deren Dächer defekt sind, wird voraussichtlich zurückgebaut und einem anderen Nutzungszweck zugeführt werden.

In Zukunft wird die Stadt überprüfen, welche Garagenstandorte auf Dauer für Garagennutzer zur Verfügung gestellt werden können. Dabei wird zunächst der bauliche Zustand der Garage eine Rolle spielen, weil nur gebrauchsfähige Garagen auch zukünftig vermietet werden können.

*Klaus Pietsch, Justiziar*

#### ■ Das Fundbüro informiert

Nachstehende Gegenstände wurden im Fundbüro im Bürgerbüro abgeliefert. Die Verlierer werden gemäß §§ 980, 981 BGB hiermit aufgefordert, innerhalb 6 Wochen ab Datum dieser Bekanntmachung ihre Rechte im Bürgerbüro der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane geltend zu machen.

**Fundstücke:** verschiedene Autoschlüssel, Schlüssel, ein Mountainbike, ein Motoradhelm und Handys. Des Weiteren befinden sich im Fundbüro weitere verlorene Gegenstände, darunter ein Ehering, mehrere Brillen und Fahrräder.

Die Rechtmäßigkeit Ihres Anspruchs ist aufgrund der Merkmale und der Umstände nachzuweisen. Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter Tel. 03764 54-0

*Ihr Fundbüro*

#### ■ Termine für Biotonnenreinigung

##### Das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises informiert

Im März 2022 beginnt die diesjährige Frühjahrsreinigung der Biotonnen. Dabei werden die durch den Landkreis Zwickau aufgestellten Biotonnen erst entleert und anschließend gewaschen. Die Kosten der Reinigung sind in der Leistungsgebühr Bioabfall enthalten, sodass keine zusätzlichen Gebühren anfallen.

Die Entleerung der Biotonne ist mindestens einen Werktag vor der im Reinigungszeitraum stattfindenden regulären Entleerung anzumelden. Dies ist unter [www.landkreis-zwickau.de/abfall-online](http://www.landkreis-zwickau.de/abfall-online) oder telefonisch unter 0375 4402-26600 möglich.

Am Entleerungstag ist die Tonne bis 07:00 Uhr bereitzustellen und anschließend bis nach dem Waschgang stehen zu lassen. Dieser erfolgt in der Regel spätestens am nächsten Tag.

##### Termine Meerane:

- Sammelgebiete I, III und OT Dittrich, Seiferitz: Donnerstag, 10. März 2022
- Sammelgebiete II, IV, GG Südwest und OT Waldsachsen: Donnerstag, 24. März 2022

#### ■ Infektionsschutz: Zugangsregeln für Bürgerbüro

Aufgrund der aktuellen Infektionslage ist das Bürgerbüro im Neuen Rathaus Meerane bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geschlossen.

In dringenden Fällen können Terminvereinbarungen unter Tel. 03764 540 oder über das **Terminportal auf der Homepage ([www.meerane.de/buergerbuero.html](http://www.meerane.de/buergerbuero.html))** erfolgen.

Für den Zutritt zum Bürgerbüro gilt 3G – geimpft oder genesen oder getestet (zertifizierter Test!), Maskenpflicht (FFP2-Maske) sowie die Kontakterfassung. Bitte halten Sie zum vereinbarten Termin den entsprechenden Nachweis bereit. Ein Testnachweis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

#### ■ Öffnungszeiten Stadtbibliothek

Die Meeraner Stadtbibliothek, August-Bebel-Straße 49, ist unter Einhaltung der geltenden Hygienemaßnahmen **für die Medienausleihe** geöffnet.

Für den Zutritt zur Bibliothek gilt 3G – geimpft oder genesen oder getestet (zertifizierter Test), Maskenpflicht (FFP2-Maske) sowie die Kontakterfassung. Besucher werden gebeten, den entsprechenden Nachweis bereitzuhalten. Ein Testnachweis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

##### Öffnungszeiten:

Montag	10:00–16:00 Uhr
Dienstag	10:00–18:00 Uhr
Donnerstag	10:00–18:00 Uhr
Freitag	10:00–12:00 Uhr.

Am Samstag, 12. März 2022, ist die Stadtbibliothek in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

#### ■ Bürgertelefon 0174 3428143

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der **Telefon-Nummer 0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit **von 07:00 Uhr bis 24:00 Uhr** zu erreichen (Im Einzelfall können die Einsatzzeiten variieren.). Außerhalb dieser Zeiten, an den Wochenenden und an Feiertagen sowie bei Nichtbesetzung wenden Sie sich bei Notfällen bitte direkt an das Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640.

Mit dem Service des **Bürgertelefons** möchten wir einen Beitrag dazu leisten, unsere Stadt sicherer, sauberer, wohn- und erlebbarer zu machen.

*Ihr Dezernat Sicherheit und Ordnung*

## ■ Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus: Gedenktafel auf dem Friedhof Meerane enthüllt

### Erinnerung an die durch die sogenannte „Aktion T 4“ der Nationalsozialisten ermordeten Menschen mit Behinderungen und Krankheiten aus Meerane

„Viel ist es nicht, was über das Leben der 32 in Meerane geborenen Frauen und Männer herauszufinden ist. Ein paar Eckdaten, Orte, an denen sie sich aufhielten, einige Wendepunkte ihres Lebens. Nichts über ihr Wesen, nichts über ihre Träume, nichts darüber, welches Leben sie gern geführt hätten, hätten sie selbst darüber bestimmen können. Sogar über ihrem Tod schwebt ein bürokratisches Kürzel, das der Ungeheuerlichkeit ihres gewaltsamen Sterbens noch den Stempel der Unpersönlichkeit aufdrückt: T 4.“ Mit diesen Worten begann die Ansprache von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer zur Gedenkstunde am 27. Januar 2022, dem Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus.

Die Stadt Meerane hat an diesem Tag eine Gedenktafel auf dem Meeraner Friedhof eingeweiht – zur Erinnerung an 32 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche aus Meerane, die von den Nationalsozialisten ermordet wurden, weil ihr Leben als „unwert“ galt.



Die Gedenktafel erinnert an 32 Meeraner Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche, die ermordet wurden, weil ihr Leben als „unwert“ galt.

Professor Dr. Ungerer: „Die Abkürzung T 4 für ‚Tiergartenstraße 4‘, den Standort der sogenannten Zentraldienststelle, steht für die systematische Ermordung von mehr als 70.000 psychisch kranken und geistig sowie körperlich behinderten Menschen durch die Nationalsozialisten. Jede einzelne Frau, jeder einzelne Mann, jedes einzelne Kind und jeder einzelne Jugendliche der 32 war eine bzw. einer von ihnen.“

Die Aufarbeitung des Leidensweges der Meeraner Frauen und Männer, die Opfer der sogenannten „Aktion T 4“ wurden, hat in den vergangenen Jahren umfangreiche Rechercharbeiten erfordert. „Die 32 Namen stehen symbolisch für alle, die ermordet wurden. Wir wissen, dass es mehr sind; viele Schicksale sind ungeschrieben“, sagte der Bürgermeister. Er dankte in diesem Zusammenhang besonders den Institutionen, die die eigenen Rechercharbeiten der Stadtverwaltung unterstützten. Dazu gehören das Kunst- und Museumsprojekt der DGS-Service GmbH Colditz und die Gedenkstätte Pirna-Sonnenstein der Stiftung Sächsischer Gedenkstätten. Begrüßt wurde zur Gedenkstunde Herr Olaf Beyer vom Kunst- und Museumsprojekt.

In seiner Ansprache informierte Professor Dr. Ungerer über die Hintergründe und die Durchführung der unmenschlichen Lebensvernichtung durch die sogenannte „Aktion T 4“.

Der nationalsozialistische Staat wollte die deutsche Gesellschaft von allem „Schwachen und Unbrauchbaren“ reinigen und erließ zu diesem Zweck das „Gesetz zur Verhütung erbkranken Nachwuchses vom 14. Juli 1933“. Nach 1934 wurden etwa 350.000 bis 400.000 Personen zwangssterilisiert; insgesamt 275.000 Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche mit geistigen oder körperlichen Behinderungen und psychischen Krankheiten wurden ermordet.

Die Zwangssterilisationen gingen der Tötung voraus. Auch dieses Thema, so der Bürgermeister, ist in der Stadt Meerane noch nicht erforscht.

Ermordet wurden die Menschen in zu Tötungsanstalten umfunktionierten Heilanstalten, in als Duschräumen getarnten Gaskammern. 23 der 32 auf der Gedenktafel verzeichneten Frauen und Männer wurden in der Tötungsanstalt Pirna-Sonnenstein ermordet. Über einzelne Schicksale informierte der Bürgermeister in seiner Ansprache; von vielen Opfern ist jedoch nur wenig bekannt. Für vier der Meeraner Frauen und Männer, deren Schicksale erforscht werden konnten, wurden im vergangenen Jahr am 27. Januar „Stolpersteine“ im Rahmen des Projektes des Künstlers Gunter Demnig verlegt.

„Die systematischen Lebensvernichtungen waren Ausgeburt eines durchdachten Vernichtungswillens. Tatsache ist, dass Deutsche mit erschreckender Brutalität oder in völliger moralischer Stumpfheit die Befehle ausführten“, so der Bürgermeister.

„Menschlichkeit ist heute unser Maßstab. Was ihr widerspricht, kann niemals Ideal sein. Die Verbrechen der Nazis

aufzuarbeiten, ihrer Opfer zu gedenken und die Erinnerung auch in nachfolgenden Generationen wach zu halten, ist und bleibt eine immerwährende Aufgabe und moralische Verpflichtung“, betonte er abschließend.

So steht die Gedenktafel auch unter den Leitsätzen „Den Toten zum Gedenken. Den Lebenden zur Mahnung.“



Gedenkstunde zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2022 auf dem Meeraner Friedhof am Ehrenmal Zweiter Weltkrieg. Fotos: Hönsch



## ■ Das Projekt „Stolpersteine“ in Meerane

Seit 1992 lebt das Projekt „Stolpersteine“ des Künstlers Gunter Demnig. In 1.265 Kommunen Deutschlands und in 24 Staaten Europas sind Gedenktafeln aus Messing ins Trottoir eingelassen, die an das Schicksal von Menschen erinnern, die in der Zeit des Nationalsozialismus



Stolperstein für Josef Wertheim, verlegt am 27. Januar 2009.

Foto: Archiv Stadt Meerane

verfolgt, ermordet, deportiert, vertrieben oder in den Suizid getrieben wurden.

Die Messingtafeln, in Handarbeit hergestellt, getragen von einem angegossenen Betonwürfel, werden vor dem letzten selbstgewählten Wohnort verlegt. In Deutschland sind über 75.000 Stolpersteine verlegt, die an die jeweiligen Schicksale der Menschen erinnern. Sie gelten als das größte dezentrale Mahnmal der Welt.

In der Stadt Meerane wurden im Rahmen des Projektes von Gunter Demnig seit 2009 zehn Stolpersteine zum Gedenken verlegt.

Anlässlich des diesjährigen Gedenktages an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar hat die Stadt Meerane auf ihrer Homepage [www.meerane.de](http://www.meerane.de) einen Beitrag veröffentlicht, der über die bisher in Meerane verlegten Stolpersteine und das Schicksal der Menschen informiert – zu finden unter Aktuelles (26.01.2022) sowie als Menüpunkt „Projekt Stolpersteine“ unter „Stadtverwaltung“.

## ■ BREKO zeichnet Meeraner Bürgermeister als Digitalpolitiker aus

### Pressemitteilung der Stadtwerke Meerane GmbH

Meeranes Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer wurde im Rahmen einer Initiative des Bundesverbandes Breitbandkommunikation (BREKO) als Digitalpolitiker ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde vom Referenten Landespolitik des Bundesverbandes für seinen Einsatz im Bereich digitale Infrastruktur überreicht.



In Anwesenheit von Vertretern der regionalen Wirtschaft sowie des Meeraner Stadtrates erhielt Bürgermeister Professor Dr. Ungerer am 2. Februar 2022 im Neuen Rathaus Meerane die Auszeichnung „Digitalpolitiker“ für sein Engagement beim geförderten Glasfaserausbau in Meerane. Die Auszeichnung übergab Oliver Ulke, Referent Landespolitik des Bundesverbandes Breitbandkommunikation. „Für Bildung, wirtschaftliche Entwicklung, aber auch



Der Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Ungerer (3.v.l.) erhielt vom Bundesverband Breitbandkommunikation e.V. (BREKO) die Auszeichnung „Digitalpolitiker“. Foto: Eidam

beim Umbau des Energiesystems und dem Klimaschutz – digitale Technologien spielen in vielen Bereichen eine Schlüsselrolle“, so Oliver Ulke.

„Sachsen steht beim Glasfaserausbau bundesweit noch an viertletzter Stelle. Den Ausbau über Förderprogramme zu realisieren ist für Kommunen eine Mammutaufgabe, welche von Meerane hervorragend gemeistert wurde und somit auch als Vorbild für andere Kommunen dient“, so Ulke weiter.

„Herzlichen Dank für die Auszeichnung, die ich stellvertretend für alle am Glasfaserausbau in Meerane Beteiligten sehr gern entgegennehme“, freute sich Bürgermeister Professor Dr. Ungerer.

Fünf Jahre dauerte der Weg für den Glasfaserausbau von der Theorie bis zur Inbetriebnahme. Das moderne Glasfasernetz ist inzwischen ein wichtiger Standortfaktor für Meerane. „Die Forderungen von Unternehmen nach Internetgeschwindigkeiten von 1 Gigabit/ Sekunde oder redundanten Verbindungen können mit dem Glasfasernetz problemlos erfüllt werden, eine wichtige Voraussetzung für den Ausbau des Meeraner Industrieparks“, so Professor Dr. Ungerer weiter. Und er ergänzte: „Besonders stolz sind wir, dass mit unseren Stadtwerken Meerane der Netzausbau durch ein Unternehmen aus unserer Stadt erfolgreich umgesetzt wurde.“

Jens Hertwig, Geschäftsführer der N+P Informationssysteme GmbH mit Sitz in Meerane und Präsident der IHK-Regionalkammer Zwickau, verglich den Glasfaserausbau mit den Pionierleistungen des Eisenbahnbaus in Amerika. „Bei den Unternehmen der Region ist noch immer Aufklärungsarbeit zu leisten, was die Bedeutung der Digitalisierung und die damit verbundenen Chancen angeht“, so Hertwig. Heiko Stengel, Geschäftsführer der HBPO

Germany GmbH, schloss sich an und drückte seinen Dank für den Glasfaserausbau auch im Namen der im Meeraner Gewerbegebiet ansässigen Unternehmen aus. „Besonders hervorzuheben ist die Stabilität des Netzes“, betonte Stengel und erklärte weiter: „Seit der Inbetriebnahme am 2. Juli 2020 gab es bei HBPO noch nie unplanmäßige Unterbrechungen der Internetverbindung.“

Die Auszeichnung erfolgte im Rahmen der Initiative „Ausgezeichnete:r Digitalpolitiker:in“, die der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) unter dem Motto „Fiber for Future“ ins Leben gerufen hat. Ziel der Initiative ist es, die Bedeutung der Digitalpolitik und der digitalen Infrastruktur für alle Politikbereiche hervorzuheben. Der Titel wird im Zuge der Aktion Politikerinnen und Politikern verliehen, die bereits wichtige digitalpolitische Impulse in ihrer politischen Arbeit gesetzt haben. Mit Professor Dr. Lothar Ungerer erhält erst der zweite Kommunalpolitiker überhaupt diese Auszeichnung.

### Über den BREKO

Als führender Glasfaserverband mit mehr als 380 Mitgliedsunternehmen setzt sich der Bundesverband Breitbandkommunikation e.V. (BREKO) erfolgreich für den Wettbewerb im deutschen Telekommunikationsmarkt ein. Seine Mitglieder setzen klar auf die zukunftssichere Glasfaser und zeichnen aktuell für fast 75 Prozent des wettbewerblichen Ausbaus von Glasfaseranschlüssen bis in die Gebäude und Wohnungen verantwortlich. Die mehr als 220 im Verband organisierten Telekommunikations-Netzbetreiber versorgen sowohl Ballungsräume als auch ländliche Gebiete mit zukunftssicheren Glasfaseranschlüssen. Dazu haben sie im Jahr 2019 2,5 Mrd. Euro investiert und dabei einen Umsatz in Höhe von 7,8 Mrd. Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen finden Sie unter [www.brekoverband.de](http://www.brekoverband.de).

## ■ Die Tännichtschule Oberschule Meerane informiert:

### Anmeldung der Schülerinnen und Schüler für die Klasse 5 im Schuljahr 2022/2023 an der Tännichtschule Oberschule Meerane

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4 haben am 11. Februar 2022 eine Bildungsempfehlung erhalten. Erziehungsberechtigte von Schülerinnen und Schülern, die ab Schuljahr 2022/2023 eine Oberschule besuchen möchten, melden ihre Kinder bis 4. März 2022 bei einer Oberschule ihrer Wahl an.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann die Schulanmeldung an der Tännichtschule Oberschule nur auf dem Postweg erfolgen.

Sie finden das Anmeldeformular auf der Homepage der Tännichtschule [www.taennichtschule.de](http://www.taennichtschule.de) und der Stadt Meerane [www.meerane.de](http://www.meerane.de) (Menüpunkt Bildung & Soziales/Schulen).

Bitte drucken Sie das Formular aus und senden es vollständig ausgefüllt mit dem Original der Bildungsempfehlung, einer Kopie der Halbjahresinformation, einer Kopie der Geburtsurkunde und einem Nachweis über die Masernimpfung an die Tännichtschule Oberschule, Tännichtstraße 2, 08393 Meerane.

Falls Sie nicht die Möglichkeit haben eine Kopie zu erstellen, können Sie auch ein Foto des entsprechenden Dokumentes anfertigen und per Mail an die Schule senden: [taennichtschule\\_sl@web.de](mailto:taennichtschule_sl@web.de).

Falls ein Integrationsbescheid, ein Gutachten zur LRS, ADS, ADHS oder ein anderes Gutachten / Attest vorliegt, legen Sie dieses bitte als Kopie der Schulanmeldung bei. Dieses gilt auch, falls eine Bescheinigung über alleiniges oder gemeinsames Sorgerecht vorhanden ist.

Eine Schulanmeldung kann nur mit vollständigen Unterlagen und allen erforderlichen Unterschriften erfolgen.

Sollten Sie Fragen zur Schulanmeldung haben, können Sie sich gern telefonisch an die Schulleitung wenden (03764 2226).



Die Tännichtschule Oberschule Meerane.

Foto: Archiv Stadt Meerane

## ■ Große Resonanz auf Spendenaktion für Ersatz des Öffentlichen Bücherschranks

### Abschluss der Spendenaktion / Herzlichen Dank an alle Unterstützer

In der Nacht zum 26. November 2021 wurde die als Öffentlicher Bücherschrank genutzte Telefonzelle auf dem Wilhelm-Wunderlich-Platz durch Brandstiftung komplett zerstört.

Die Spendenaktion der Stadt Meerane für einen Ersatz stieß auf eine riesige Resonanz – Unternehmen aus Meerane und Glauchau sowie viele Bürgerinnen und Bürger haben Spenden überwiesen.

Mit einem Stand von über 7.400 Euro wurde die Spendensammlung nun Ende Januar 2022 abgeschlossen.

„Ein großes Dankeschön geht schon jetzt an alle, die die Fortsetzung unseres Projektes ‚Öffentlicher Bücherschrank‘ unterstützen. Wir freuen uns sehr über den großen Zuspruch auf den Spendenaufruf“, sagt Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer.

Die Arbeiten für einen neuen Öffentlichen Bücherschrank laufen bereits! Über die Aufstellung und einen Eröffnungstermin werden wir in den nächsten Wochen informieren.

## ■ Termine für DRK-Impfpunkt Stadthalle Meerane

Termine für Schutzimpfungsangebote des Deutschen Roten Kreuzes in der Stadthalle Meerane, Achterbahn 12

21.02. bis 26.02.2022

14.03. bis 19.03.2022

Alle Termine jeweils 08:00–16:00 Uhr



### Keine Terminvereinbarung notwendig!

An allen Impftagen besteht die Möglichkeit, ohne vorherige Terminbuchung in der Stadthalle Meerane vorbeizukommen! Wer einen Termin vorab buchen möchte:

<https://sachsen.impfterminvergabe.de>.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite des DRK Landesverband Sachsen eingestellt.

## ■ Die Stadt Meerane aktuell im Internet und auf Facebook

[www.meerane.de](http://www.meerane.de)



## ■ Aktuelle Straßensperrungen in Meerane

Informationen über Verkehrsbehinderungen und aktuelle Straßensperrungen: Homepage der Stadt Meerane

[www.meerane.de](http://www.meerane.de) – Verkehr.



## ■ Ein außergewöhnliches Ereignis der Meeraner Stadtgeschichte

Wie die Meeraner vor 500 Jahren König Ludwig II. von Böhmen, Ungarn und Kroatien beschäftigten und am 24.02.1522 ihren „Böhmischen Vertrag“ erstritten.

*Eine Zusammenfassung der Ereignisse von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer (Stand: 08.02.2022)*

Die früheste schriftliche Nennung unserer Stadt in einer Urkunde, dem für das Mittelalter (Zeit zwischen dem Jahr 500 und dem Jahr 1500) so wichtigen und typischen Rechtsdokument, stammt aus dem Jahr 1174. Diese erste urkundliche Erwähnung bedeutet nicht, dass Meerane damals erst gegründet wurde, sondern ist der sichere Nachweis dafür, dass es bereits bestand.

Ausgehend von 1174 gibt es in der 848jährigen Tradition Meeranes eine Vielzahl von Ereignissen, die in der Stadtchronik überliefert sind. Das Geschehen um den „Böhmischen Vertrag“ unterbrach jedoch als etwas sehr Bemerkenswertes den alltäglichen Ablauf in unserer Stadt.

**Auf den Punkt gebracht:** Es bedurfte des Königs als Streitschlichter, um das Geld der Stadt und die Finanzen ihrer Einwohner vor dem Zugriff der Herren von Schönburg zu schützen.

### Ausgangspunkt:

In der Geschichte der Stadt Meerane ist Konrad III., König des Heiligen Römischen Reiches, kurz gegenwärtig. Bedeutsam ist, dass er durch eine konsequente Heiratspolitik eine weit verzweigte Verwandtschaftsbande knüpfte. Mit Erfolg auch für den böhmischen Herzog **Wladislaw II.**, der im Jahr 1140 durch seine Vermählung mit des Königs Schwester **Gertrud** von Babenberg sein Herzogtum erhielt, d. h. König Konrad III. belehnte Wladislaw II. mit Böhmen, da er durch die Hochzeit zum Schwager des Königs avancierte. Da nun Böhmen unmittelbar Teil des Reiches wurde (so genanntes Reichslehen oder Kronlehen), konnte das Reich weitere Lehen bzw. Herrschaften Böhmen zuordnen, so u. a. die **Herrschaft Meerane** als Mitgift für Gertrud anlässlich der 1140er Heirat mit Wladislaw.

Nach dem Tod Gertruds 1150 eignete Wladislaw die Herrschaft Meerane seiner zweiten Ehefrau **Juditha** (Heirat 1153) zu. Nach seinem Rückzug aus Prag als König von Böhmen verstarb Wladislaw II. am 18.01.1174 in Meerane. In Folge belehnte das böhmische Königshaus die Herren von **Schönburg** mit der Herrschaft Meerane.

Das böhmische Königshaus gab als Eigentümer (Lehnsherr) die Herrschaft Meerane als Lehen unter der Bedingung gegenseitiger Treue in den erblichen Besitz der Herren von Schönburg. Diese wurden zu Lehensmännern und bestritten aus all ihren Lehen ihren Lebensunterhalt. Eigentümer blieb jedoch der böhmische König als Lehensherr. Besitzer und direkter Nutznießer und auch zuständig für Verwaltung und Pflege wurden die Herren von Schönburg als Lehensmänner.

In diesem Zusammenhang wurde Meerane in einer Lehens-

urkunde aus dem Jahr **1361** erstmals als Stadt benannt („oppidum mare“). Nach dieser Urkunde zählten zur Stadt bzw. zur Herrschaft Meerane Seiferitz, Dennheritz, Höckendorf, Tettau, Gesau und 1369 Vorwerk Dittrich (benannt nach Dittrich von Schönburg).

### Zeitsprung:

Am 26.01.1489 verstarb der Schönburger Ernst I. Herr zu Glauchau, Waldenburg, Lichtenstein und Hartenstein bei der Belagerung von Grimberg/Flämisch-Brabant im Burgundischen Erbfolgekrieg im Kriegsgefolge von Albrecht von Sachsen, Markgraf von Meißen (Albrecht der Beherzte) an einer Verwundung. Er hinterließ zwei Söhne: Wolf I. und Ernst II., die jedoch unter der Vormundschaft ihrer Mutter Anna, Frau von Glauchau (geb. Gräfin von Rieneck), standen. Beide traten **1512** die Regierung über Glauchau, Waldenburg, Lichtenstein und Hartenstein an. Damit verfügten sie in ihrer Eigenschaft als Lehensmänner auch über die Herrschaft Meerane. Dabei galt zu Meeranes Schutz immer noch die privilegierte böhmische Lehenstradition, dass die Herrschaft Meerane den Schönburgern für ihre Grundstücke kein **Lehngeld** zu entrichten hatten. Meerane hatte das Vorrecht, z. B. bei Besitzwechsel von städtischen Grundstücken keine Abgabe an die Schönburger abzuführen. Diese verblieb in der Stadt bzw. beim Rat der Stadt Meerane.

Die Schönburger beanspruchten jedoch in ihren Herrschaftsgebieten Glauchau, Waldenburg, Lichtenstein und Hartenstein ein Lehngeld als Gebühr, die fünf Prozent des Grundstückswertes betrug. Sie zielten darauf ab, das Lehngeld auch für die städtischen Hausgrundstücke zu erheben. Die Meeraner sollten gezwungen werden, die Lehen im Amt Glauchau zu nehmen und das Lehngeld dort abzuführen. Darüber stritten sich die Städtischen zu Meerane mit den Herrschaftlichen zu Schönburg leidenschaftlich.

**Kurzum:** Die Schönburger zu Glauchau wollten den Meeranern ans Geld. Diese verweigerten der Lehngeldpflicht mit Verweis auf die jahrhundertelange böhmische Lehenstradition der Lehngeldbefreiung. Es kam zu erbitterten Auseinandersetzungen zwischen „denen da Oben (Schönburger) und denen da Unten (Meeraner)“, die am Ende **König Ludwig II. von Böhmen, Ungarn und Kroatien** (1506–1526) befrieden musste.

**Ludwig II.** begann seine Herrschaft sowohl in Böhmen als auch in Ungarn als Zehnjähriger im Jahre 1516, zunächst unter Vormundschaft, die mit Erklärung seiner Volljährigkeit im Januar 1522 endete. Er befahl als König und oberster Lehensherr für den **24. Februar 1522** das Ende der Streitigkeiten über die Lehenpflicht durch Abschluss eines Vertrages zwischen den Schönburgern Wolf I. und Ernst II. einerseits und den Städtischen zu Meerane („denen von Meraw“) andererseits.

Als Unterhändler bestimmte er Burggraf Hugo zu Leißnig (Penig), Sebastian von der Weidmühle zu Comotau (heute Chomutov), Hans Pflug Herr von Rabenstein, Steffen Schlick Graf zu Passau.

Der ausgehandelte sogenannte „**Böhmische Vertrag**“ bestimmte nun, dass die Städtischen zu Meerane die Lehen

von der Herrschaft selbst oder deren Vertreter nehmen und empfangen sollen (Meerane als Lehen, integriert in die Herrschaft Glauchau). Jedoch sollten die Einwohner mit dem Zeitpunkt des Vertragsabschlusses nicht verpflichtet sein, Lehngeld zu geben. Das bedeutet, dass die Meeraner auch nicht rückwirkend zur Zahlung verpflichtet werden dürfen, wie dies bei anderen Lehensgebieten der Schönburger der Fall war. Die Historie wurde nicht beladen, d. h. die Herrschaft Meerane war den Herren von Schönburg durch den König ohne „Beschwerung“ geliehen.

Für die Zukunft regelte der Vertrag, dass bei Verkauf von Gütern jeder Meeraner der Herrschaft den 35. Groschen als Lehngeld (Kaufgroschenabgabe oder Verkaufsabgabe) zu geben hat, Erbfälle waren davon ausgenommen.

#### Nachzutragen wären:

**König Ludwig II.** starb am 29.08.1526 im Krieg Ungarns gegen die Osmanen in der Schlacht bei Mohács.

Im Jahr **1570** verordneten die Schönburger mit Hans Gottfried (genannt Götz) den ersten Bürgermeister Meeranes, neben dem Stadtvogt Georg Kemnitz. Dies erfolgte zeitgleich mit dem Baubeginn des Rathauses. Nach dem Stadtbrand im Jahre 1420 war Meerane bekanntlich 150 Jahre ohne Rathausgebäude. Die Fertigstellung war im Jahr **1572**, vor 450 Jahren. Bürgermeister Hans Gottfried starb am 16.06.1578.

In Glauchau existierte mit dem Begriff „Meeranesen“ eine alte Bezeichnung für die Meeraner Einwohner.

Die Geschichte der Stadt wurde wesentlich von den Herren von Schönburg bestimmt und reichte bis ins Jahr 1878. Im Jahr 1779 erlangte **Kursachsen** im Frieden von Teschen von Maria Theresia als böhmische Königin die oberlehenherrlichen Rechte über die Schönburger Herrschaften.

Nach dem Übergang des Königreichs Sachsen zur konstitutionellen Monarchie mit der Verfassung vom 4. September 1831 wurde zwischen der sächsischen Regierung und den Schönburgern ein begrenztes Eigenleben der Schönburgischen Herrschaften vereinbart, das jedoch letztlich den Prozess der Eingliederung in den sächsischen Staat beschleunigte. Dies führte dazu, dass am **25. August 1847 erstmals ein sächsischer König Meerane betrat**. König Friedrich August II. von Sachsen besuchte mit Königin Marie Meerane und wurde hier begeistert empfangen.

Auf Grundlage des deutschen Gerichtsverfassungsgesetz von 1877 übernahm die sächsische Regierung zum 1. Dezember 1878 die volle Justiz- und Verwaltungshoheit über die Schönburgischen Herrschaften. Danach waren die Schönburger endgültig keine Träger staatlicher Hoheitsrechte mehr. Dies fand auch seinen Niederschlag in der späteren Verfassung des Freistaates Sachsen vom 1. November 1920. Artikel 52 der Verfassung lautet: „Die öffentlich-rechtlichen Sonderrechte der Häuser Schönburg und Solms-Wildenfels werden aufgehoben.“

## ■ Historisches Kalenderblatt Februar 2022

### Weitere ausgewählte Ereignisse der Stadtgeschichte

#### Vor 150 Jahren

**05.02.1872:** Am 5. Februar 1872 wurde in Folge der Pockenepidemie der „Verein für Gesundheitspflege und Naturheilkunde“ in den Mittelberganlagen gegründet. Der Verein besaß auf einer Fläche von 4 Hektar eine Anlage zur Naherholung der Allgemeinheit mit 186 Familiengärten, einem Familien- und Frauenluftbad, Rasenspielfeld, Schmuckplätzen und einer Bücherei.



Spielplatz des Vereins für Naturheilkunde und Gesundheitspflege.

#### Vor 90 Jahren

**20.02.1932:** Am 20. Februar 1932 starb der Konsistorialrat Dr. jur. Franz Wilhelm Fürchtegott Böhme in Dresden, der von 1885 bis 1890 Bürgermeister der Stadt Meerane war.

Dr. jur. Franz Wilhelm Fürchtegott Böhme wurde am 07.04.1856 als Sohn des bekannten Musikprofessors Franz Magnus Böhme in Riethnordhausen bei Artern geboren.

Er studierte an der sächsischen Landesuniversität zu Leipzig von 1874 bis 78 Rechtswissenschaften. Am 01.09.1885 wurde er als Bürgermeister nach Meerane berufen, wo er bis zum 31.10.1890 tätig war.



#### Vor 85 Jahren

**08.02.1937:** Am 8. Februar 1937 verstarb der Karosseriebauer Karl Hermann Metzner, wohnhaft Bornemannstraße 11.

Karl Hermann Metzner wurde am 21.09.1871 in Auerbach/Vogtland geboren. Von 1886 bis 1889 ließ er sich in Meerane bei Friedrich Hermann Schmieder, Rosenthal 26, zum Schmied ausbilden. Zu der Zeit lernte er auch die Familie des Stellmachers Gustav Reinhold Hornig kennen. 1906 trat er auf Bitte Gustav Hornigs die Stelle des verstorbenen

Schmiedemeisters Ernst Hornig an. Ab dem 01.04.1907 wurde die Stellmacherei in eine offene Handelsgesellschaft „Gustav Hornig und Co.“ umgewandelt, bei der Karl Hermann Metzner Mitinhaber wurde. 30 Jahre lang widmete er diesem Unternehmen seine ganze Arbeits- und Schaffenskraft.

### Vor 70 Jahren

**08.02.1952:** Am 8. Februar 1952 wurde die erste Kinderkrippe in Meerane ihrer Bestimmung übergeben. Sie befand sich in der Crotenlaider Straße 16, dem ehemaligen Wohnsitz von Fritz Horstmann, Mitinhaber der mechanischen Weberei „Otto Schwedler“. In der bis 1962 als Wochenkrippe konzipierten Einrichtung wurden 38 Kleinkinder betreut. Später konnte die Zahl der zu betreuenden Kinder auf 50 erhöht werden. Die Krippe wurde viele Jahre von Schwester Brigitte Forberger geleitet, 1982 waren 13 Erzieherinnen und 6 technische Kräfte angestellt. 1998 wurde die Kinderkrippe geschlossen.

### Vor 30 Jahren

**15.02.1992:** Am 15. Februar 1992 wurde das Heimatmuseum im Alten Rathaus nach 14-jähriger Schließung wieder eröffnet.

Die Sammlung des Museums wurde 1863 vom Meeraner Gewerbeverein angelegt und 1888 als Gewerbemuseum erstmals der Öffentlichkeit im Dietrichstift, Altmarkt 15, präsentiert. Wegen fehlender finanzieller Mittel des Vereins wurde das Museum im Jahr 1939 der Stadt Meerane übergeben. 1954 erfolgt der Umzug des Museums in das Rathaus, welches 1957 wiedereröffnet wurde. 1978 musste das Museum aus Sicherheitsgründen geschlossen werden. Im Zeitraum von 1983 bis 1992 erfolgten in Zusammenarbeit mit dem Kreisleitmuseum Glauchau und der Fachschule in Leipzig erste konservatorische Maßnahmen sowie Säuberungs- und Räumarbeiten sowie der systematische Aufbau des Museums mit Hilfe der Chemnitzer Designer Manfred Gottschall und Roland Lorenz. Seit der 1992 erfolgten Wiedereröffnung präsentiert sich das Museum mit einer neu konzipierten ständigen Ausstellung zur Stadtgeschichte von der Ur- und Frühgeschichte bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges. Wechselnde Sonderausstellungen mit verschiedenen Themen und die jährliche Weihnachtsausstellung ergänzen das Angebot des Hauses. *Quellen: Archiv Stadt Meerane, Heimatbuch Meerane, Einwohnerbücher der Stadt Meerane; Fotos: Archiv Heimatmuseum Meerane*

### Impressum

Satz & Druck: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de | Auflage: 8000 Stück | Haushalte insgesamt: 7999, bewerbbar Haushalte 6399

(Quelle: Deutsche Post)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer

## ■ Schülerbeteiligung an der Tännichtschule Oberschule Meerane – ein Rückblick

Eines der Ziele von Schulsozialarbeit an der Tännichtschule Oberschule Meerane, in Trägerschaft des Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V., ist es, die Schülerinnen und Schüler als Expertinnen und Experten ihrer Lebenswelt wahrzunehmen und dies auch erlebbar zu machen. So war es auch im vergangenen Jahr, trotz der Einschränkungen, eine wichtige Aufgabe, Räume für Beteiligung zu erhalten, aber auch neue Möglichkeiten mit den Kindern und Jugendlichen zu entdecken, informiert Sebastian Reichenbach vom Jugendclub.

So entwickelte sich die Arbeit der 18 Schülerpatinnen und Schülerpaten, welche die 5. Klassen in ihrem ersten Schuljahr an der Tännichtschule begleiten, auch im vergangenen Jahr weiter. Monatliche gemeinsame Aktivitäten wie ein Kinonachmittag im Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V.

oder ein gemeinsamer Sportnachmittag sollten die Gemeinschaft in den Klassen stärken und Kontakte entstehen lassen. Die großartige Arbeit der Schülerpatinnen und Schülerpaten wurde bei einem gemeinsamen Ausflug ins „Jumphouse“ nach Leipzig und einem gemütlichen Beisammensein zu Weihnachten gewürdigt.



Die Schülerpaten der Tännichtschule Oberschule.

Wenn es darum geht, bei Konflikten gemeinsam eine Lösung zu finden, dann sind die Streitschlichter der Tännichtschule Oberschule Meerane die richtigen Ansprechpartner. Auch diese Gruppe hielt das Home-schooling nicht ab, gemeinsam über Videokonferenzen mit der Ausbildung als Streitschlichter zu beginnen, um dann im Juni 2021 gemeinsam die Ausbildung abzuschließen. Zwölf Streitschlichterinnen und Streitschlichter gibt es nun an der Schule, und so konnten auch schon einige Streitigkeiten geklärt werden. Auch diese Arbeit wurde bei einer kleinen Weihnachtsfeier reflektiert und gewürdigt. Dabei wurde auch schon überlegt, wie man neue Schülerinnen und Schüler als Streitschlichter gewinnen kann, denn im Mai 2022 soll dann eine neue Ausbildung starten.



Doch auch neue Projekte starteten 2021: So entstand eine neue Gruppe der „Peerleaders“ an der Tännichtschule, die sich gemeinsam mit vier anderen Schulen in Sachsen auf den Weg macht, um zu Themen wie der eigenen Identität, aber auch Rassismus und Vorurteilen zu arbeiten und hier ein Vorbild für ihre Schule zu werden.

Außerdem wurde an eine alte Tradition angeknüpft: Einige Schülerinnen und Schüler der Klasse 6c der Tännichtschule möchten wieder regelmäßig die Bewohnerinnen und Bewohner des Laurentius Pflegeheim besuchen und schöne Stunden bei gemeinsamen Spielen und Geschichten verbringen. Da dies momentan nicht möglich war, wollten die Mädchen und Jungen wenigstens einen kleinen Gruß an das Laurentius Pflegeheim senden und haben mit selbst hergestellter Marmelade die Bewohnerinnen und Bewohner überrascht.

Zu guter Letzt ging auch die neue Schülerzeitung der Tännichtschule Oberschule unter <https://schülerzeitung-tännichtschule.de/> online. In einem Projekt der Praktikantin Janine Bauer, welche derzeit eine Ausbildung zur Erzieherin absolviert, entstand die Zeitung gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 5 und 7. Sie wird auch 2022 hoffentlich interessante Themen herausbringen!



Seit 2021 gibt es mit der Gruppe der „Peerleaders“ und der Schülerzeitung online zwei neue Projekte in der Tännichtschule.  
Fotos: Jugendclub „Beverly Hill's“ e.V.



## ■ Veranstaltungshinweise

**Hinweis:** Alle Veranstaltungen vorbehaltlich der Pandemie-Entwicklung und der geltenden Corona-Schutz-Verordnungen!

- **Winteraustellung** im Heimatmuseum Meerane bis Ende Februar 2022, Altes Rathaus, Markt 3, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr; Dienstag und Donnerstag zusätzlich 14:00 bis 17:00 Uhr, Sonntag 14:00 bis 17:00 Uhr.  
Für den Besuch gilt 2G (geimpft oder genesen, bitte entsprechende Nachweise bereithalten), Kontaktfassung, Abstandsregelung und das Tragen einer FFP2-Maske. Um vorherige Anmeldung wird gebeten, Tel. 03764 2027 oder per E-Mail: sommerfeld@meerane.eu.
- **Ausstellung „Gedanken und Zufälle“**, Malerei, Grafik, Plastiken von Chris Blechschmidt, Reichenbach/Vogtland, verlängert bis 13. März 2022, Galerie ART IN, Kunsthaus, Markt 1.  
Geöffnet Dienstag bis Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 11:00 bis 16:00 Uhr (in den Wintermonaten), Führungen nach Anmeldung Tel. 0176 43431455 (Galerieleiterin Antje-Gesine Marsch). Eintritt frei.
- **Ausstellung „Faszination Salvador Dali – ausgewählte Originalgrafiken“**, bis Ende Februar 2022, Galerie ART IN, Kunsthaus, Markt 1.  
Geöffnet Dienstag bis Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr, Sonntag 11:00 bis 16:00 Uhr (in den Wintermonaten); Führungen durch Thorsten Dahlberg nach telefonischer Anmeldung unter Tel. 0176 43431455 (Galerieleiterin Antje-Gesine Marsch). Eintritt frei.
- **„Da bissde bladd“ – Vergnügliche Lesung mit Klaus Feldmann**, Berlin, 20. Februar 2022, 15:00 Uhr, Galerie ART IN
- **Erzähl-Café zum Thema „Der vergessene Schatz“ von Chagas Freitas**, 27. Februar 2022, 14:00 bis 16:00 Uhr, Rainer und Margitta Hempel berichten über den brasilianischen Sammler, Galerie ART IN
- **„Die Zeit legt ab ihr altes Kleid“** – Musikalische Vorfreude auf den Frühling mit Ronny Kerl (git) und Antje-Gesine Marsch (voc) sowie einem Überraschungs-Intermezzo, 6. März 2022, 16:00 Uhr, Galerie ART IN
- **Finissage und Künstlergespräch zur Ausstellung „Gedanken und Zufälle“**, Chris Blechschmidt, 13. März 2022, 14:00 Uhr, Galerie ART IN
- **Vernissage zur Ausstellung „Zueinander finden“** Sylvia Buschbeck (Chemnitz) / Erika Harbort (Glauchau), 16. März 2022, 18:30 Uhr, Galerie ART IN
- **Barockmusik auf dem Cembalo mit Frauenkirchenkantor Matthias Grünert**, 18. März 2022, 19:00 Uhr, Galerie ART IN

Der Abwasserzweckverband (AZV) Götzenthal sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorerst befristet bis zum 31.10.2023

### einen Sachbearbeiter (m/w/d) für das Mahn- und Vollstreckungswesen

in Teilzeit mit 32,5 Stunden regelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit.

Aufgabenschwerpunkt sind alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Mahnung, Vollstreckung und Sicherung von öffentlich-rechtlichen Forderungen. Die Aufgaben sind überwiegend im Rahmen einer Innendiensttätigkeit auszuüben. Daneben unterstützen Sie die Hauptverwaltung, z. B. bei Rechts- und Vertragsangelegenheiten, der EDV-Organisation und Betreuung unserer Homepage.

#### Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Verwaltungs-, kaufmännische oder vergleichbare Ausbildung
- Rechtskenntnisse im Verwaltungs- und Verwaltungsvollstreckungsrecht
- hohe soziale Kompetenz, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsfähigkeit
- Bereitschaft zur fachspezifischen Qualifizierung
- PKW-Führerschein

#### Wir bieten:

- einen vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabenbereich
- eine Bezahlung nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei entsprechender persönlicher Qualifikation
- regelmäßige Weiterbildungsmöglichkeiten

Haben Sie Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, vollständige Kopie des Ausbildungsabschlusses, Arbeitszeugnisse) bis zum **25.02.2022**, gerichtet an den

**AZV Götzenthal,  
Hainichen Nr. 13a,  
04639 Gößnitz**

oder per E-Mail als zusammenhängendes PDF-Dokument an [info@azv-goetzenthal.de](mailto:info@azv-goetzenthal.de)

Für weitere Informationen steht Ihnen gern Frau Wolf, Tel.: 03764/7919-22, E-Mail [u.wolf@azv-goetzenthal.de](mailto:u.wolf@azv-goetzenthal.de) als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Kosten, die Ihnen im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen, können nicht übernommen werden.

## Der DorfFunk im Schönburger Land

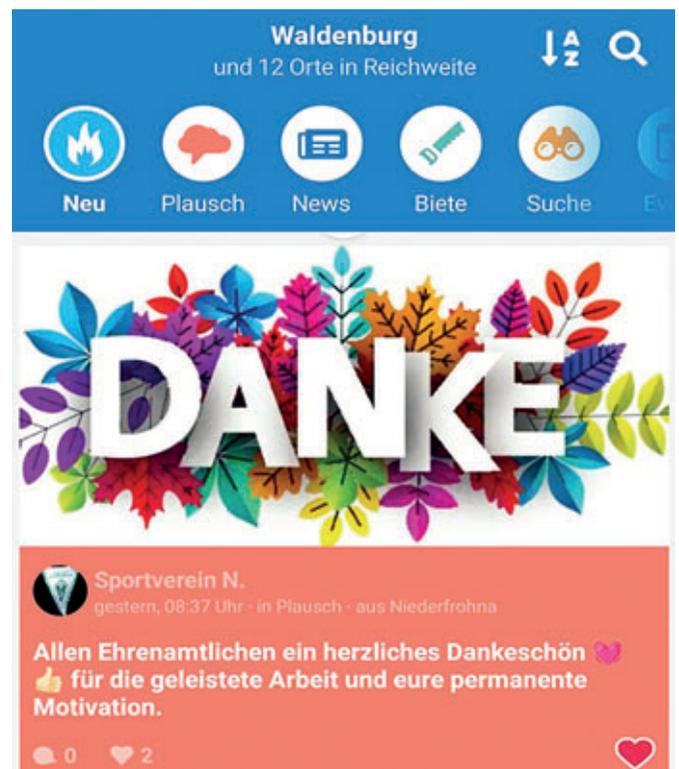
Das Regionalmanagement der LEADER-Region „Schönburger Land“ informiert über den neu gestarteten Kommunikationsdienst DorfFunk



Ob Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, etwas für andere anbieten möchten oder eine Gruppe gründen wollen, Neuigkeiten aus Ihren Vereinen mitteilen: Das geht jetzt im DorfFunk! Die LEADER-Region des Schönburger Landes hat diesen Kommunikationsdienst im November 2021 gestartet. Alle Bürgerinnen und Bürger der Region können ganz einfach per App mitmachen. Übrigens: Der Datenschutz wird großgeschrieben, Sie brauchen keine Telefonnummer bei der Anmeldung angeben und die Server stehen in Deutschland. Die App des DorfFunks wurde im Rahmen des Modellvorhabens der „digitalen Dörfer“ vom renommierten Fraunhofer Institut IESE entwickelt und wird von diesem auch bereitgestellt, informiert Detlef Apolinarski vom Regionalmanagement der LEADER-Region „Schönburger Land“. Staatsminister Thomas Schmidt hat für die Schönburger Region und den Start der App ein Grußwort per Videobotschaft gegeben. Inzwischen „funken“ mehr als 330 Nutzer in der Region.

Der DorfFunk ist das digitale Dorf in der Tasche und die zukünftige Kommunikationszentrale im Schönburger Land! Und Sie können ganz einfach dabei sein.

Wie Sie sich anmelden können und die App auf Ihrem Smartphone oder Tablett installieren, steht beschrieben unter [www.schoenburgerland-digital.de](http://www.schoenburgerland-digital.de). Hier finden Interessenten alles, was sie benötigen. Sie können auch gern anrufen. Ansprechpartner vom Regionalmanagement Schönburger Land ist Detlef Apolinarski, Telefon 0177 6016636. Viel Spaß beim MITMACHEN!



## ■ Beratungen und Sprechstunden

Das Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26, ist aus Gründen der Kontaktreduzierung bis auf Weiteres für den allgemeinen Publikumsverkehr geschlossen. Für die angebotenen Sprechstunden ist eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich! Bitte beachten Sie die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

### Sozialarbeiter der Stadt Meerane:

jeden Dienstag 10:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227

### Friedensrichterin

jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 16:00 Uhr, Termine nach Absprache, Tel. 03764 54227

### Schwangerschafts- und Familienberatung

jeden Dienstag, 09:00 bis 14:00 Uhr

Termine nach Absprache, Tel. 03763 2668

### Erziehungsberatung

jeden Dienstag, 14:00 bis 18:00 Uhr

Termine nach Absprache, Tel. 03763 2222

### Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

jeden Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr, Termine nach Absprache, Tel. 03763 400457

### Behinderten-Beratung

jeden 1. Donnerstag im Monat, 09:00 bis 11:30 Uhr, jeden 3. Donnerstag im Monat, 14:00 bis 16:00 Uhr

Termine nach Absprache, Tel. 03763 52777

### Schuldnerberatung

14-tägig Montag 13:00 bis 15:00 Uhr

Termine nach Absprache, Tel. 03763 15819

### Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Jeden 1. Montag im Monat, 10:00 bis 12:00 Uhr, Termine nach Absprache, Tel. 03763 400464

### Opferhilfe Sachsen e.V.

jeden 4. Montag im Monat, 09:00 bis 11:00 Uhr, Termine nach Absprache, Tel. 0375 3031748

### Lohnsteuerhilfverein

jeden 1. Mittwoch im Monat, 10:00 bis 14:00 Uhr, Termine nach Absprache, Tel. 03763 4047747

### Sie suchen eine neue Herausforderung?

Dann unterstützen Sie uns in den Bereichen Strom, Erdgas und Breitband als



Meine grüne Energie

## Mitarbeiter (m/w/d) Energiedatenmanagement / Abrechnung

Mit folgenden Hauptaufgaben:

- Eingabe und Pflege von Stammdaten im energiewirtschaftlichen IT System
- Überwachen und Plausibilisieren von Verbrauchs- und Bilanzierungsdaten
- Analyse, Qualitätskontrolle und Fehlerkorrektur der Ergebnisse
- Erstellung von Abrechnungen und Prognosen
- Eigenverantwortliches Bearbeiten von fachspezifischen Vorgängen
- Klärung mit Marktpartnern von fachspezifischen Fragestellungen
- Elektronische, telefonische und schriftliche Kommunikation mit Marktpartnern
- Sicherstellung von Fristen nach den gesetzlichen Anforderungen

Ihre fachlichen und persönlichen Voraussetzungen:

- Sie haben eine kaufmännische Berufsausbildung bzw. elektrotechnische / technische Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen.
- Alternativ sind Sie Quereinsteiger (m/w/d) idealerweise mit Zusatzqualifikation und ersten Erfahrungen im Bereich der Energiewirtschaft.
- Sie sind sicher im Umgang mit den MS-Office-Programmen, insbesondere in Excel, und haben Freude am Umgang mit anwendungsbezogenen IT-Systemen.
- Eine hohe Affinität für Zahlen und Daten und ein analytisches Denkvermögen zeichnen Sie aus.
- Ihre Arbeitsweise ist strukturiert und gewissenhaft und geprägt von Eigeninitiative und Selbstständigkeit.
- Sie sind teamfähig und zuverlässig.

Wir bieten:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung
- Eine Unternehmenskultur, in der Ideen und Initiativen willkommen sind
- Flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege
- Leistungsgerechte Vergütung, flexible Arbeitszeitgestaltung und ein umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Eine bedarfsgerechte sowie individuelle Einarbeitung

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins.

Senden Sie diese bitte per E-Mail bis zum 15. März 2022 an:

[personalbuero@sw-meerane.de](mailto:personalbuero@sw-meerane.de)

Stadtwerke Meerane GmbH  
Obere Bahnstraße 10, 08393 Meerane  
Tel. 03764 / 7917-11

## ■ Die Stadtwerke Meerane informieren:

Gemäß § 36 und § 38 Energiewirtschaftsgesetz in Verbindung mit § 5 Abs. 2 der Strom- und Gasgrundversorgungsverordnung gibt die Stadtwerke Meerane GmbH folgende Neuregelung und Änderung zum 1. April 2022 im Netzgebiet der Stadtwerke Meerane GmbH bekannt:



Meine grüne Energie

### Preise für die Grund- und Ersatzversorgung von Haushaltskunden:

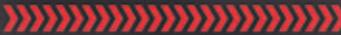
	Arbeitspreis		Grundpreis	
	netto	brutto	netto	brutto
	in Cent/kWh	in Cent/kWh	in €/Jahr	in €/Jahr
Strom	30,85	<b>36,71</b>	144,00	<b>171,36</b>
Erdgas	9,22	<b>10,97</b>	156,00	<b>185,64</b>

Die ergänzenden Bedingungen zur Strom- bzw. Gasgrundversorgungsverordnung finden Sie unter [sw-meerane.de](http://sw-meerane.de).



**FREIHEIT SPÜREN**

JETZT Meerio<sup>Free</sup> SICHERN!  
[SW-MEERANE.DE/GLASFASER](http://SW-MEERANE.DE/GLASFASER)

**Meerio<sup>Free</sup>**  
  
**Glasfaster.**

Internet | Telefonie | TV

Gefördert durch:

